



HUBER Schalengreiferrechen TrashLift

Grobrechensystem für den Schutz von:

- ▶ Pumpstationen
- ▶ Meerwasserentnahmesystemen
- ▶ Wasserkraftwerken
- ▶ Großkläranlagen

Mehr Infos,
Downloads und
aktuelle News



Aufbau

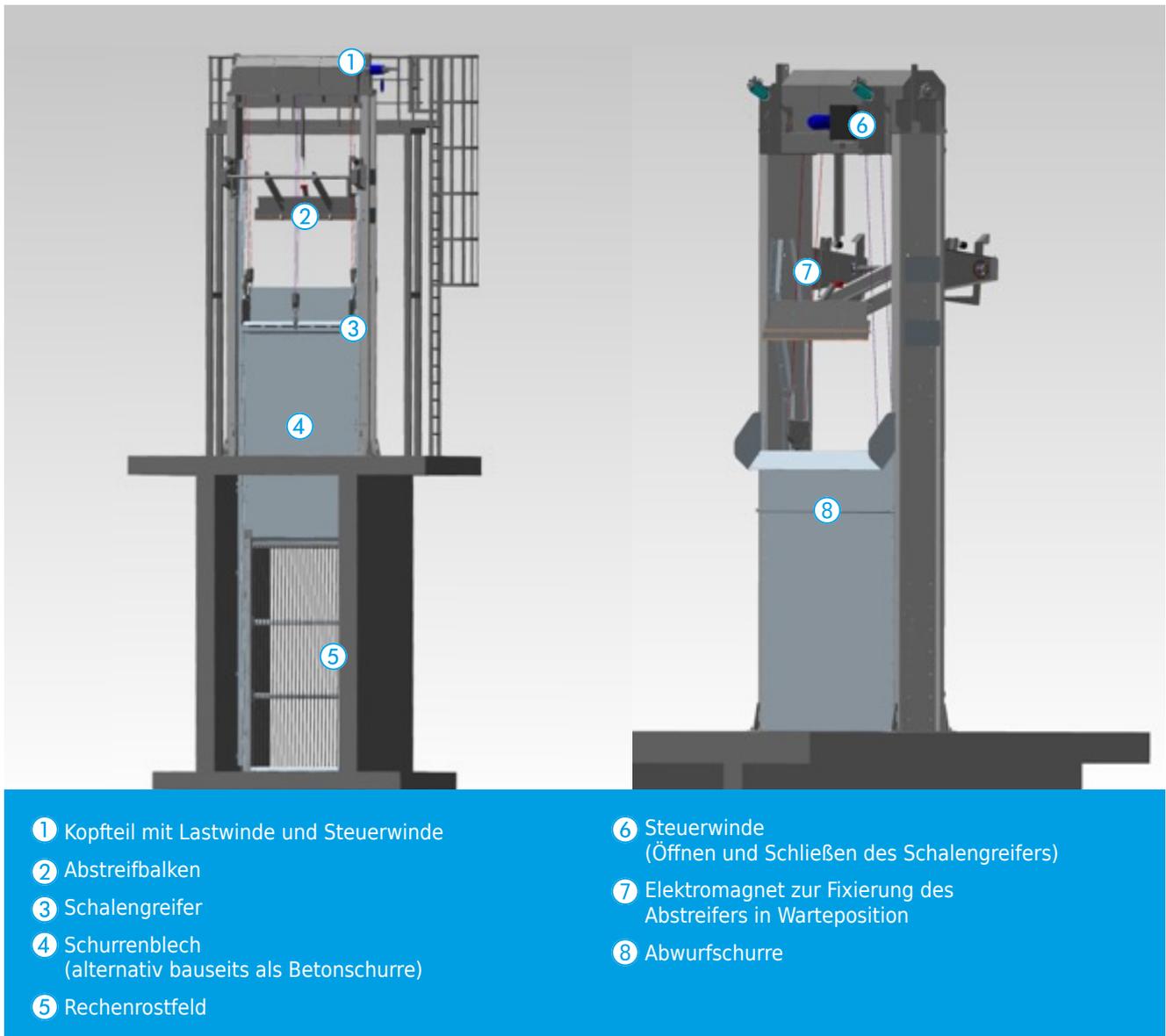
Der HUBER Schalengreiferrechen TrashLift vereint den robusten Aufbau eines Grobrechens mit zuverlässiger und bewährter Krantechnik. Die Kombination aus Lastwinde (1) und Stahlseil zeichnet sich durch die hohe Adaptivität an verschiedenste Gerinnebreiten und Gerinnetiefen aus.

Störstoffe und Rechengut werden am Rostfeld (5) zurückgehalten und durch einen Schalengreifer (3) entfernt. Der Schalengreifer wurde für einen optimierten Abstreifvorgang konstruiert und zeichnet sich zudem mit seiner hohen Austragskapazität aus. Das Gewicht von Schalengreifer und Grobrechengut wird durch die Lastwinde aufgenommen.

In der Aufwärtsbewegung des Reinigungsvorganges wird die Schale mit dem entfernten Rechengut an den Schurrenblechen (4) entlang geführt und am oberen Endpunkt durch einen Abstreifer (2) sicher abgereinigt. Das Öffnen und Schließen der Schaufel übernimmt eine Steuerwinde (6) im Kopfteil der Maschine.

Baugrößen

- ▶ Gerinnebreite bis 4 m.
Größere Breiten auf Anfrage möglich.
- ▶ Abwurfhöhe über Gerinnesohle bis zu 30 m.
Größere Tiefen auf Anfrage möglich.
- ▶ Spaltweiten: ≥ 16 mm
- ▶ Mögliche Aufstellwinkel: 70 – 90°
- ▶ Rostlänge bis zu 10 m
- ▶ Größere Längen auf Anfrage möglich
- ▶ EX-Ausführung möglich



HUBER Schalengreiferrechen TrashLift Maschinenaufbau zulaufseitig (Abb. links), Maschinenaufbau ablaufseitig (Abb. rechts).

Funktionsprinzip

Das ungesiebte Wasser durchströmt den Rechenrost und die darin enthaltenen großen Störstoffe werden am Rostfeld zurückgehalten. Aufgrund der Belegung des Rostfeldes stellt sich mit der Zeit eine Niveaudifferenz vor und nach dem Rechen ein. Bei Überschreitung eines vorgegebenen Grenzwertes startet der Reinigungszyklus. Die Abreinigung des Rostfeldes erfolgt zyklisch durch den Schalengreifer, welcher im geöffneten Zustand auf Sohlnähe fährt und anschließend durch Betätigung der Steuerwinde schließt. Aufgrund seines Eigengewichtes übt der Schalengreifer einen gewissen Anpressdruck auf den Rost aus. Da nur mit dem Eigengewicht gearbeitet wird, minimieren sich schwerwiegende Folgeschäden durch Verkeilung von Steinen o.Ä. Das Gewicht von Schale und Grobrechngut wird (in der Aufwärtsbewegung) durch die Lastwinde aufgenommen. In der Aufwärtsbewegung wird die Schale mit dem entfernten Rechengut an den Schurrenblechen entlang geführt, bis der Abstreifer erreicht wird. Der Abstreifer wird durch Lösen eines Elektromagneten in Abwurfposition gebracht. Sobald der Abstreifer in Position ist, fährt der Schalengreifer weiter nach oben und wirft mithilfe des Abstreifers Rechengut und Störstoffe ab. Nach Abwurf von Störstoffen und Rechengut verriegelt der Abstreifer durch Aktivierung des Elektromagneten in seiner Wartestellung, der Greifer öffnet erneut und fährt in die Warteposition für den nächsten Einsatz. Während der Fahrt durch das Rostfeld und im Abwurfbereich läuft die Lastwinde im Langsamlauf, in der Abwärtsfahrt und über den Schurrenblechen läuft sie im Schnelllauf, dies führt zur Minimierung der Reinigungszeit und der Optimierung der Reinigungszyklen pro Stunde.

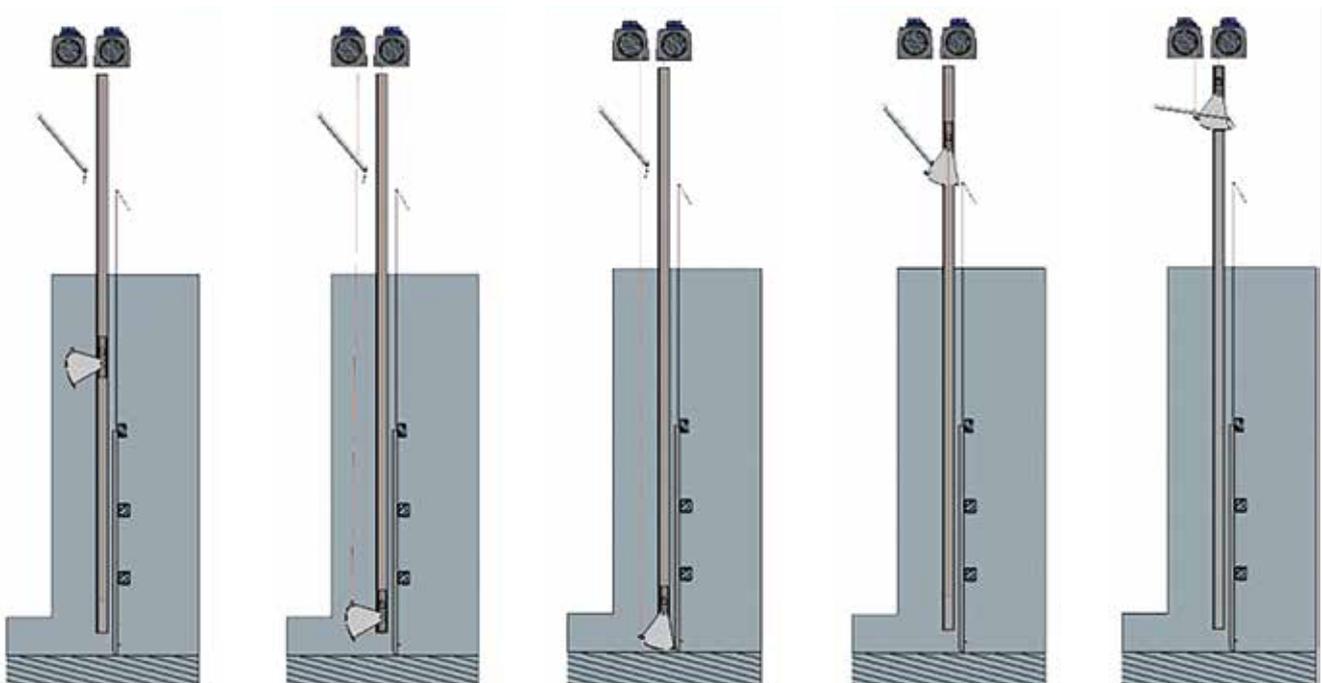
Vorteile des HUBER Schalengreiferrechen TrashLift

- ▶ 90°-Aufstellung, damit minimaler Anlagenquerschnitt
- ▶ Zuverlässiges Erfassen von sperrigen Grobrechngut verbunden mit hoher Betriebssicherheit
- ▶ Hohe Aufnahme- und Austragskapazität der Schale mit austauschbaren Harkenzähnen
- ▶ Sohlnähe Entnahme von Gerinneablagerungen
- ▶ Betrieb der Schale ohne Seilumlenkungen, damit werden maximale Seilstandzeiten gewährleistet
- ▶ Geringer Wartungsaufwand, da nur eine Lastwinde und eine Steuerwinde benötigt werden
- ▶ Optimierte Reinigungsgeschwindigkeit und Reinigungszyklen pro Stunde durch reduzierte Fahrgeschwindigkeiten im Abwurfbereich und Rostfeld und erhöhte Fahrgeschwindigkeit über den Schurrenblechen

Start



Ende



Funktionsprinzip des HUBER Schalengreiferrechen TrashLift.

Anwendungsgebiete des HUBER Schalengreiferrechen TrashLift

Der HUBER Schalengreiferrechen TrashLift kommt als Grob- oder Feinrechen für die Aufbereitung von Prozess-/ Brauchwasser aus Fluss-, See- und Meerwasser, sowie zur



Rohwasser für Anlagen zur Meerwasserentsalzung.

Abwasserreinigung in folgenden Anwendungsbereichen zum Einsatz:



Grob- und Störstoffentfernung in Pumpstationen zum Schutz nachgeschalteter Aggregate, z. B. Katar: 2 x TrashLift 17300 x 1220 mit 50 mm Spaltweite und 85° Maschinenaufstellung.



Prozess- und Kühlwasser für Chemieanlagen und thermische Kraftwerke, z. B. Deutschland: 1 x TrashLift 9425 x 2000 mit 16 mm Spaltweite und 90° Maschinenaufstellung.



Entfernung von Grobstoffen aus dem Zulauf von Großkläranlagen, z. B. China: 3 x TrashLift 16140 x 1700 mit 20 mm Spaltweite und 75° Maschinenaufstellung.

HUBER SE

Industriepark Erasbach A1 | 92334 Berching
Tel.: +49 8462 201-0 | info@huber.de
www.huber.de

HUBER Schalengreiferrechen TrashLift

Technische Änderungen vorbehalten | 0,1 / 3 – 4.2024 – 11.2019